

Presseinformation

10. Januar 2006

Theater, Kabarett, Musical, Operetten und eine Bildungsdebatte

Von den „Sekretärinnen“ bis zur „Zirkusprinzessin“

Der Frage, was Sekretärinnen eigentlich so einen ganzen Arbeitstag treiben, geht Franz Wittenbrinks Musical „Die Sekretärinnen“ nach. Zu sehen ist die Collage aus bekannten musikalischen Nummern mit ungewohntem Kontext am Donnerstag, 12., und Freitag, 13. Jänner, jeweils um 20 Uhr in der Bühne im Hof in St. Pölten (Inszenierung: Marcus Ganser). Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und www.bih.at.

Im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn wird am Donnerstag, 12., und Freitag, 13. Jänner, jeweils um 20 Uhr die erste Theaterarbeit des Wiener Bläserseptetts „Mnozil Brass“ aufgeführt. Geschrieben wurde „Das trojanische Boot“ zusammen mit Regisseur Bernd Jeschek im Auftrag der RuhrTriennale als „erste Operette des 21. Jahrhunderts“. Am Samstag, 14. Jänner, gastiert dann um 20 Uhr Kabarettist Leo Lukas mit seinem Programm „Wohin die kleinen Kinder kommen“ in Gutenbrunn. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und www.buehnenwirtshaus.at.

Eine Operette älteren Datums steht am Donnerstag, 12., und Freitag, 13. Jänner, jeweils um 19.30 Uhr im Stadttheater Wiener Neustadt auf dem Programm, wenn das Parktheater Augsburg und das Musiktheater Sofia „Die Fledermaus“ von Johann Strauß präsentieren. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21.

Das TAM, Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, lädt am Freitag, 13. Jänner, um 20 Uhr zu einer kabarettistischen „Kochshow für den allein stehenden Katholiken“ unter dem Titel „Kochen – mit den Herren Juhann und Jod“. Bei „The Golden Fifties“ am Samstag, 14., und Dienstag, 17. Jänner, werden dann die „goldenen“ Melodien der fünfziger Jahre von „Kriminaltango“ bis „Teach Me Tiger“ in komödiantischer Manier szenisch aufbereitet; Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Die „Horner Impulse“ veranstalten am Freitag, 13. Jänner, um 19 Uhr im Saal der Sparkasse Horn die Debatte „Bildung zum Glück“; es referieren Prof. Dipl.Ing.

Presseinformation

Ernst Gehmacher vom Büro für die Organisation angewandter Sozialforschung (BOAS) und Univ.Prof. Dr. Wolfgang Schmiedl vom Institut für Bildungswissenschaften der Universität Wien. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen bei „szene bunte wähne“ unter 02982/202 02 und www.sbw.at.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten widmet sich die erste Premiere der Theaterwerkstatt am Samstag, 14. Jänner, um 19.30 Uhr Martin Crimps beklemmendem Problemstück „Das stille Kind“ (Regie: Michael Schöndorf). Folgetermine: 19. und 25. Jänner, 1., 16. und 17. Februar jeweils um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-55, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Ebenfalls am Samstag, 14. Jänner, lesen Adelheid Anna König und Gertraud Klemm um 19.30 Uhr im Wasserschloss Kottingbrunn; veranstaltet wird der Abend unter dem Titel „Wein, Weib & Gschichtl“ von der Kulturszene Kottingbrunn. Nähere Informationen und Karten bei der Kulturszene Kottingbrunn unter 0676/374 49 36, Joachim Künzl, und e-mail office@kulturszene.at.

Schließlich ist im Stadttheater Baden am Samstag, 14. Jänner, um 19.30 Uhr die Premiere von Emmerich Kálmáns Operette „Die Zirkusprinzessin“ angesetzt (musikalische Leitung: Alexander Negrin, Inszenierung: Thomas Enzinger). Folgetermine: 15., 18., 19., 20., 28. und 29. Jänner; 18., 19., 25. und 26. Februar; 3., 9., 10. und 17. März. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Baden unter 02252/485 47, e-mail ticket@stadttheater-baden.at und www.stadttheater-baden.at.